

Das letzte Schulwochenende, das wissen die Bürger vom Berg, ist traditionell dem Sommerfest der Grundschule vom Berg vorbehalten. Denn immer an diesem Termin verabschiedet die Grundschule ihre Viertklässler und die Viertklässler verabschieden sich mit einem Theaterstück am Vormittag von Eltern und Schule. Diesmal hatten die Kinder das Spiel „Die Sockensuchmaschine“ vorbereitet. Die witzigen Texte, die melodischen Songs und die schwungvollen Tänze kamen in der vollbesetzten Aula beim Publikum gut an, so dass nicht mit Beifall gespart wurde. Beim Abschiedslied „Alte Schule, altes Haus“ musste der ein oder andere ein kleines Tränchen wegwischen. Anschließend wurden die Lehrerin Frau Traub und die Elternbeiratsvorsitzende Frau Schall mit viel Lob und Applaus verabschiedet. Leider setzte just zu dem Zeitpunkt, als die Vormittagsveranstaltung zu Ende war und alle ins Freie strömten, der Regen ein. Und so musste umgebaut werden, die Biertische und die Spielstraße nach innen verlegt werden. Doch auch in der Aula und den Klassenzimmern ließen sich die Gäste die vom Förderverein bereitgestellten Speisen und Getränke gut schmecken. Nach dem Essen konnten die Kinder bei Aktivitäten im Haus vielfältiges entdecken und erfinden. So waren überall kleine Farbforscher, Flugzeugkonstrukteure, Brillendesigner und Physiker zugange. Die Jugendkapelle des Musikvereins Liebersbronn unter der Leitung Frau Gansloser rundete das Sommerfest mit einem tollen Konzert ab.